

ROUSSEL, *Système physique et moral de la femme. Nouvelle édition, augmentée d'une notice sur l'auteur et de travaux physiologiques, par le docteur Cerise.* In-8. Paris, Masson, 3 fr. 50.

VIDART, P., *Etudes pratiques sur l'hydrothérapie, ou Traitement des maladies par l'eau froide.* 2. édition. In-8. Paris, Cherbuliez, 5 fr.

Literatur beider Sicilien.

(Mitgetheilt von A. Detken in Neapel.)

ANNUARIO del Osservatorio astronomico di Napoli per l'anno 1855. Ossia Almanacco annuale che contiene inoltre particolari tavole utili e necessarie alla Nautica, Gnomonica, Geografia e scienze affini. 8. pic. Napoli, 1855.

BAVIERA, F. S., *Memorie storiche su la città di Salemi connesse con dei rapidi tratti di storia Siciliana.* 8. Pal., 1846.

BENOTT, L., *Ornitologia Siciliana ossia Catalogo ragionato degli uccelli che si trovano in Sicilia.* 8. Messina, 1840.

CHIAIB, ST. DELLE, *Cenno anatomico-patologico sulla ossa umane in Pompei. Letto nella tornata de' 15. settembre 1853.* 4. Nap., 1854.

CIUFFI, G., *Memorie storiche ed archeologiche della città di Traetto.* 8. Nap., 1854.

COSTA, G. O., *Paleontologia del regno di Napoli. Parte III. Fasc. II. c. tav. 4-7.* 4. Nap., 1855.

FERRARIS, F. L., *Prompta Bibliotheca canonico-juridica, moralis, theologica.* Fasc. 69-71. 4. Nap., 1854/55.

GERDIL, G. S., *Opere edite ed inedite.* Fasc. 19. 4. Nap., 1854.

GLI antichi tempi ed il progresso. *Commedia.* 8. Nap., 1849.

LANCHORELLI, A., *Cronologia del reame delle Due Sicilie dalla formazione dei popoli moderni sino all'età presente compilata ad uso delle scuole.* 8. pic. Nap., 1854.

MALPICA, F. S., *Comento sul titolo IV. libro II. delle nostre leggi civili regolata a norma della interpretazione della moderna giurisprudenza de' Tribunali.* 8. Salerno, 1848.

MERGELLINA, *Augurio pel Capodanno per cura di F. Coletti.* Anno II. 8. Nap., 1855.

MORTILLARO, V., *Notizie economico-statistiche ricavate sui catasti di Sicilia.* 4. Palermo, 1854.

— — *Nuovo dizionario siciliano-italiano.* gr. 8. Pal., 1854.

NICCOLINI, F. e F., *Le case ed i monumenti di Pompei.* Fasc. II. c. 3 tav. Fol. Nap., 1855.

QUADRO cronologico-universale dei Sovrani delle monarchie antiche e moderne dal principio del mondo fino a noi. c. 3 tav. 8. Nap., 1851.

RACIOPPI, G., *Del Brutto nel Arte ovvero del deforme del male e del ridicolo.* 8. Nap., 1854.

SIRENA, LA., *Augurio pel Capodanno ed altri giorni festivi.* 8. c. rame. Nap., 1855.

TORRICELLI, F., *Studj sul Dante. Parte II. Disp. 17. 18.* 8. Nap., 1855.

(Die Werke mit älterer Jahreszahl sind erst jetzt in den Handel gekommen.)

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltene Petit-Zeile oder Raum mit 5 Pf. sächs., alle übrigen mit 10 Pf. sächs. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[5025.] Tübingen, den 1. April 1855.
P. P.

Ich habe die Ehre, Sie hiemit in Kenntniss zu setzen, dass ich nach erlangter Concession ein buchhändlerisches Geschäft unter der Firma:

Albert Moser,

Buchhandlung und Antiquariat
hier begründet habe.

Ueber die Tüchtigkeit in meinem aus besonderer Vorliebe erst in reiferem Alter gewählten Berufe, in dem ich nahezu acht Jahre ununterbrochen thätig bin, und zwar seit 1½ Jahren in selbstständiger Weise als Besitzer der **Lindenmaier'schen Antiquariats-handlung**, mögen nachstehende Zeugnisse reden. Von meiner Seite lassen Sie sich gültigst an der Versicherung genügen, dass es mir bei hinreichenden Mitteln und streng rechtlichen Grundsätzen Gewissenssache sein wird, meinen Verbindlichkeiten gegen Sie jederzeit auf's pünktlichste nachzukommen.

Meine seitherige Firma: „**Lindenmaier'sche Antiquariats-handlung**“ erlischt mit dem heutigen Tage.

Im Allgemeinen bitte ich, mir zunächst keine unverlangten Sendungen zu machen, dagegen werde ich die Zusendung wissenschaftlicher Nova aus dem Gebiete der protestantischen Theologie, Philosophie, Philologie, Jurisprudenz, Medicin und Naturwissenschaften in einfacher Anzahl stets durch thätigste Verwendung dankend anerkennen, wie ich Sie auch um gefällige Einsendung von je zwei Verlags-

Auctions- und Antiquar-Catalogen noch besonders bitte.

Meine Commissionen werden wie bisher Herr **K. F. Köhler** in Leipzig und Herr **Paul Neff** in Stuttgart zu besorgen die Güte haben.

Festverlangtes bitte ich, wo mir Credit verweigert wird, oder wo bei Baar-bezug besondere Vortheile stattfinden, immer ohne Weiteres gegen baar an mich zu expediren.

Indem ich Sie noch für mein junges Geschäft, dem ich bald neben den hiesigen achtungswerthen Handlungen einen ehrenvollen Platz zu schaffen hoffe, um Ihr gütiges Wohlwollen bitte, zeichne ich

mit hochachtungsvoller Ergebenheit
Albert Moser.

Ein eigenhändig unterzeichnetes Exemplar ist beim verehrlichen Vorstand des Börsenvereins in Leipzig und des süddeutschen Buchhändlervereins in Stuttgart deponirt.

Zeugnisse.

Herr **Albert Moser**, gebürtig aus Württemberg, hat vom Mai 1847 an bis dahin 1850 den Buchhandel ordnungsmässig bei mir erlernt, und seitdem als erster Sortimentshelfer zu meiner vollsten Zufriedenheit bei mir gearbeitet. — Durch wissenschaftliche Bildung unterstützt, in alten und neuen Sprachen bewandert und von eifrigem Streben nach Fortbildung beseelt, hat Herr Moser sich eine vorzügliche buchhändlerische Bildung angeeignet, dabei stets den ausdauerndsten (sich nicht auf die gewöhnlichen Geschäftsstunden beschränkenden) Fleiss, verbunden mit unverbrüchlicher Berufstreue, beobachtet, das Interesse des Geschäfts in der Sphäre seiner Thätigkeit in selbstständiger denkender Weise wahr-

genommen und sich durch ein ebenso anspruchsloses als gefälliges Benehmen ausgezeichnet.

Indem ich einen so tüchtigen, strebsamen Mitarbeiter ungerne aus meinem Hause scheiden sehe, begleite ich denselben mit meinen wärmsten Wünschen für sein ferneres Wohl.

Nördlingen, den 7. August 1852.

C. H. A. Beck,

Besitzer der C. H. Beck'schen
Buchhandlung.

Herrn **Albert Moser** aus Löwenstein in Württemberg, welcher vom 8. August 1852 bis heute in meinem Geschäft gearbeitet, gebe ich hiermit das Zeugnis, dass sich derselbe während dieser Zeit durch regen Eifer und umsichtige Thätigkeit, sowie durch musterhafte Treue und moralische Aufführung mein volles Zutrauen erworben hat, so dass ich ihn nur ungerne von mir scheiden sehe. Zu seinem ferneren Fortkommen begleiten ihn meine besten Wünsche.

Schw. Hall, am 16. März 1853.

Wilh. Nitzsche.

Der Wahrheit gemäss bestätige ich, dass ich seit meiner Verbindung mit Herrn **A. Moser**, Besitzer des Lindenmaier'schen Geschäfts, in demselben einen pünktlichen, soliden Geschäftsmann kennen lernte, der, mit erforderlichen Mitteln versehen, bei umsichtiger Thätigkeit ebenso bestrebt sein wird, sein Geschäft zu heben, als das ihm gewordene Vertrauen zu rechtfertigen.

Leipzig, 15. Februar 1855.

K. F. Köhler.

[5026.] Der Unterzeichnete erklärt hiemit, dass er dem Herrn D. Nutt in London von Bengelii Gnomon, Ed. 1855, den alleinigen Debit für England laut Contract überlassen habe.

Tübingen, April 1855.

G. Fr. Fues.